

# ONE LAST TIME RIDING THE WAVE

Deutsche Übersetzung des zweiten Interviews mit Pietro Fellin

**PLOPP: Pietro, welche Emotionen hast Du gestern beim Senior Day Doubleheader, bei Deinen letzten beiden Heimspielen mit den Waves empfunden? Waren es besondere Siege? Und dann im Anschluss der "Tribute" und "Send-Off" für Dich und die anderen "Seniors": Wie war dieser Tag?**

**PIETRO FELLIN:** Ja, der Seniors Day war schön. Eigentlich hätten wir die erste der beiden Begegnungen bereits am Sonntag spielen sollen, aber es hat hier geregnet – somit haben wir am Montag einfach zweimal gespielt. Wahrscheinlich waren deshalb etwas weniger Leute da, aber es war trotzdem ein schöner Tag. Wir haben zwei Siege eingefahren & ich habe all meine Matches gewinnen können, also war es auf jeden Fall eine gelungene Art & Weise, meine Saison auf unserer Anlage zu beenden. Im Einzel habe ich in diesem Jahr zuhause nie verloren: das macht den Tag meiner Meinung nach noch spezieller, denn die letzten beiden Spiele zu Hause zu gewinnen, persönlich ungeschlagen zu bleiben, das hat was. Meine Mitspieler haben so auch damit begonnen, zu mir aufzuschauen, sie halten mich für eine zentrale Figur, einen Führungsspieler – darüber bin ich sehr glücklich. Wir haben Auszeichnungen, Andenken und Widmungen bekommen – es wurden eine Milliarde Fotos gemacht, eine sehr tolle Erfahrung. Was meine Herangehensweise an die Spiele anging, so habe ich im Vergleich zu sonst nichts verändert: Ich habe ruhig gespielt, immer an den Sieg geglaubt und versucht, für meine Teamkollegen da zu sein, wenn sie mich brauchen – und das war's, nichts weiter. Und dann haben wir die Dinger auch nach Hause gebracht, an einem sehr schönen Tag.

# ONE LAST TIME RIDING THE WAVE

Deutsche Übersetzung des zweiten Interviews mit Pietro Fellin

**PLOPP:** Nun warten die letzten beiden Auswärtsspiele bei Saint Mary's (in Moraga) und Pacific (in Angwin) auf Euch – Ihr seid gut drauf & befindet Euch in starker Verfassung: wirst Du versuchen, diese Begegnungen besonders zu genießen, da es Deine letzten Regular Season-Matches Deiner College-Laufbahn sein werden?

**PIETRO FELLIN:** Ja, es warten zwei schwierige Spiele auf uns. Wir sind in guter Form, das stimmt – wir hatten zwar einen etwas holprigen Start ins Jahr, jetzt haben wir aber endgültig den Turn-Around geschafft & einige gute Begegnungen gezogen. Auf jeden Fall, ja, ich werde versuchen, sie zu genießen, auch wenn es ein bisschen schwierig sein wird: wir sind an diesem Wochenende weg und wenn wir zurückkommen, haben wir Prüfungen zu absolvieren. Wir spielen am Freitag und Sonntag, und von Montag bis Mittwoch habe ich meine Abschlussprüfungen, also muss ich mich in der Zeit, in der wir nicht spielen oder trainieren, auch ein wenig aufs Lernen konzentrieren. Das wird nicht einfach sein, aber ich war im Laufe meines Studiums schon öfters in dieser Situation, also weiß ich, wie ich damit umgehen muss. Aber ja, ich werde auf jeden Fall versuchen, das alles zu genießen. Das Spiel bei Saint Mary's dürfte das etwas leichtere sein – auch Pacific ist zu schlagen, aber sie haben immerhin unseren größten Rivalen San Diego besiegt. Es wäre ein Sieg, den wir unbedingt brauchen würden, aber wir müssen wie immer unser Bestes auf den Platz bringen – ich mag die Vorstellung, gegen eine stärkere Mannschaft anzutreten, gegen die es schwieriger ist, zu gewinnen, weil es einem auch mehr Genugtuung verschafft, wenn man siegt.

# ONE LAST TIME RIDING THE WAVE

Deutsche Übersetzung des zweiten Interviews mit Pietro Fellin

**PLOPP: Und dann voller Fokus auf die WCC Championships, die am nächsten Wochenende stattfinden werden?**

**PIETRO FELLIN:** Das stimmt, wir werden dort die ersten Runde am Freitag, den 26. April, spielen – wenn wir gegen Saint Mary's & Pacific gewinnen sollten, dann wären wir gar an Nummer 2 gesetzt. So hätten wir nur das Halbfinale – gegen die #3 der Setzliste, wer auch immer das sein wird – und, wenn wir gewinnen, das Finale am Samstag, den 27., zu spielen. Dort würde dann wohl wahrscheinlich San Diego warten. Die WCC Championships sind immer einer der wichtigsten Momente des Jahres, denn wir könnten einen weiteren Titel holen, es wäre der zweite in Folge und mein dritter – das wäre schon was ganz Besonderes. Es wird trotzdem ein harter Fight, v.a. San Diego macht uns immer zu schaffen: wir haben heuer schon in der Conference Season gegen sie verloren, aber jetzt geht es um den Titel – und wenn man um Titel spielt, geben alle natürlich alles, man schenkt sich keinen Ball, keinen Zentimeter. Wenn dieses Match-Up effektiv das Finale sein sollte, wird es auf jeden Fall ein Hammer-Spiel, nicht nur mein persönliches Match, sondern die gesamte Begegnung. Wie dem auch sei: ich hoffe, dass es nicht bei den WCC Championships bleibt, denn in der darauffolgenden Woche steigt noch das NCAA-Turnier. Nach jetzigem Stand der Dinge sollten wir in der Lage sein, uns zu qualifizieren. Noch steht nichts fest, aber wir sind in einer ziemlich guten Position – falls wir die WCC Conference gewinnen, haben wir automatisch Anrecht auf das US-weite NCAA-Event. Deshalb sehe ich die WCC in meinem Kopf nicht als das letzte Turnier an, weil ich überzeugt bin, dass wir

# ONE LAST TIME RIDING THE WAVE

Deutsche Übersetzung des zweiten Interviews mit Pietro Fellin

**PIETRO FELLIN:** gut abschneiden werden und somit auch noch beim NCAA-Tournament mitmischen – danach allerdings wird mein Abschied vom College-Tennis zur Tatsache werden.

**PLOPP:** Na dann viel Glück für diese entscheidenden Wochen, hoffen wir das Beste! Wir werden euch natürlich verfolgen und mitfiebern. Danke, Pepe: Waves Up!